

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Stop-Motion-Filme (Basiskurs)		42-ZfM-StopMo-B-102-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Leiter/-in Zentrum für Mediendidaktik (ZfM)		Zentrum für Mediendidaktik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
3	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Aspekte, Konzeptionen und Elemente zur Realisation einer Stop-Motion-Animation. Erstellen eines eigenen Stop-Motion-Filmes unter Berücksichtigung medienkritischer Aspekte.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden grundlegende Kenntnisse über den fachgerechten Umgang mit der Technik zur Erstellung von Stop-Motion-Animationen. Die Studierenden erlangen elementare Kompetenzen im Umgang mit relevanter Software, wie u.a. Stopmotionprogrammen und sind in der Lage, unter produktionsästhetischen Kriterien zu arbeiten. Die Teilnehmer können danach eigenständig aus einer Thematik heraus ein filmisches Konzept für eine Stop-Motion-Animation entwerfen und in der Praxis realisieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Projektarbeit (Bekanntgabe des Umfangs zu Beginn der Veranstaltung) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.) und Präsentation (ca. 30 Min.)		
<b>Platzvergabe</b>		
Plätze: 14. Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus den letzten beiden Semestern bewerben. Vergabe der verbleibenden Plätze per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren per Los vergeben.		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
keinem Studiengang zugeordnet		